

*Weihnachts-Pfarrbrief 2025  
St. Johannes d. Täufer Simmershausen  
mit Gottesdienstordnung  
vom 20. Dez. 2025 - 11. Jan. 2026*



Liebe Schwestern und Brüder in unserer Pfarrgemeinde,

„Das Licht leuchtet in der Finsternis“ (Joh 1,5) – Mit diesen Worten aus dem Prolog des Johannesevangeliums feiern wir jedes Jahr Weihnachten. Es ist ein Satz voller Hoffnung, leise und kraftvoll zugleich. Er verschweigt die Finsternis nicht, aber er setzt ihr etwas entgegen: Das Licht Gottes.

Im Bild „*Hell wird es, wo Gott geboren*“ von Christel Holl wird diese Zusage sichtbar. Kein grelles Strahlen, kein blendender Glanz, sondern ein Licht, das von innen kommt, das wärmt und verwandelt. Dort, wo Gott Mensch wird, wird es hell. Nicht weil alles perfekt wäre, sondern weil Gott selbst in unsere Wirklichkeit eintritt.

Auch wir erleben Finsternis: Persönliche Sorgen, eine schlechte Diagnose, Unsicherheiten in unserer Welt, Fragen nach Frieden, Gerechtigkeit und Zusammenhalt, der Tod lieber Menschen. Weihnachten sagt uns nicht, dass all das plötzlich verschwindet. Aber es sagt: Gott ist da. Sein Licht hat die Dunkelheit nicht gescheut. Es leuchtet mitten hinein – in Ställe und Alltage, in Zweifel und Hoffnungen.

Dieses Licht lädt uns ein, selbst Licht zu werden: Durch ein offenes Ohr, ein versöhnendes Wort, eine tatkräftige Hilfe, durch Vertrauen und Mitgefühl. Wo wir einander so begegnen, wird es hell – Weil Gott dort neu geboren wird.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest 2025, Momente der Stille und des Staunens, und die Erfahrung, dass Gottes Licht auch Ihr Leben erhellt. Möge es Sie durch die kommenden Tage und das neue Jahr 2026 begleiten.

Frohe und gesegnete Weihnachten wünscht Ihnen und Euch die ganze Pastorale Dienstgemeinschaft!

*Pfr. Carsten Noll, Pfr. Dr. Samuel Rapu, Prof. Dr. Christoph Müller,  
Pfr. i.R. Klaus-Dieter Nientedt, Pfr. i.R. Arnulf Hummel,  
Diakon Martin Brenzel, Gem.ref. Eva-Maria Baumgarten und  
Gem.ref. Michael Elström-Heß*

## Übersicht der Gottesdienste in der Weihnachtszeit St. Joh. d. T. Simmershausen

---



**Sonntag, 21. Dez. 2025**  
**4. Adventssonntag**

**09.00 Uhr Hochamt**

---



**Mittwoch, 24. Dez. 2025**  
**Heiligabend**

**10.00 – 11.00 Uhr Beichte**  
**16.30 Uhr Krippenfeier**  
**22.00 Uhr Christmette**

**Donnerstag, 25. Dez. 2025**  
**Weihnachten**

**09.00 Uhr Hochamt**

**Freitag, 26. Dez. 2025**  
**Hl. Stephanus**

**09.00 Uhr Hochamt**

---



**Sonntag, 28. Dez. 2025**  
**Fest der Heiligen Familie**

**09.00 Uhr Hochamt**

---



**Mittwoch, 31. Dez. 2025**  
**Silvester**

**17.00 Uhr Hl. Messe mit**  
**Jahresabschlussandacht**

**Freitag, 02. Jan. 2026**  
**Herz-Jesu-Freitag**

**18.30 Uhr Herz-Jesu-Messe**

---



**Sonntag, 04. Jan. 2026**  
**2. Sonntag nach Weihnachten**

**10.30 Uhr Hochamt**

---



**Dienstag, 06. Jan. 2026**  
**Erscheinung des Herrn**  
**Hochfest**

**18.30 Uhr Hochamt**

---



**Sonntag, 11. Jan. 2026**  
**Taufe des Herren – Fest**

**09.00 Uhr Hochamt**  
**Aussendung der Sternsinger**

**14.00 Uhr Taufe**

---

## Samstag, 20.12.25

## Vorabendmesse

16.30 – 17.45	Reulbach	Ewig Gebet
17.30 Uhr	Dietges	Vorabendmesse
17.30 Uhr	Hilders	Vorabendmesse
17.30 Uhr	Lahrbach	Vorabendmesse
19.00 Uhr	Thaiden	Vorabendmesse
19.00 Uhr	Wüstensachsen	Vorabendmesse

## VIERTER ADVENTSSONNTAG

21. Dezember 2025

### Vierter Adventssonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 7,10-14

2. Lesung: Römer 1,1-7

Evangelium:  
Matthäus 1,18-24



Ildiko Zavrakidis

» Siehe: Die Jungfrau wird empfangen und einen Sohn gebären und sie werden ihm den Namen Immanuel geben, das heißt übersetzt: Gott mit uns. Als Josef erwachte, tat er, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich. «

## Sonntag, 21.12.2025

## 4. Adventssonntag

09.00 Uhr	Batten	Hochamt
09.00 Uhr	Reulbach	Hochamt
09.00 Uhr	Seiferts	Hochamt
<b>09.00 Uhr</b>	<b>Simmershausen</b>	<b>Hochamt</b>

**Jg. f. Leo Herrmann// Zu Ehren d. göttl. Vorsehung u. z. Ehren d. Gottesmutter v. d. immerw. Hilfe//f. Verstorbene d. Fam. Drott, Weber u. Lengowski// f. Rolf Jahn// f. Lebende u. Verstorbene der Pfarrergemeinden//**

**Kollekte: für die Kirchengemeinde**

09.00 Uhr	Wickers	Wortgottesdienst m. Kommunionfeier
10.30 Uhr	Eckweisbach	Wortgottesdienst m. Kommunionfeier
10.30 Uhr	Tann	Hochamt

## Dienstag, 23. 12. 2025

## O Immanuel!

07.00 – 12.00 Uhr Anbetung in Seiferts

09.00 Uhr	Unterbernards	Hl. Messe
19.00 Uhr	Batten	Hl. Messe
19.00 Uhr	Reulbach	Hl. Messe

**10.00 – 11.00 Uhr Simmershausen**

13.30 Uhr Reulbach  
14.00 Uhr Brand  
15.00 Uhr Batten  
15.00 Uhr Eckweisbach  
15.00 Uhr Thaiden  
15.00 Uhr Tann  
16.00 Uhr Hilders  
16.00 Uhr Wüstensachsen

**16.30 Uhr Simmershausen**

17.00 Uhr Reulbach  
18.00 Uhr Dietges  
18.00 Uhr Wickers  
18.00 Uhr Lahrbach  
18.00 Uhr Wüstensachsen  
21.00 Uhr Batten  
22.00 Uhr Hilders  
22.00 Uhr Seiferts

**22.00 Uhr Simmershausen**

**Beichtgelegenheit bei Pfr. Nientiedt**

Krippenspiel/Kirche  
Krippenspiel/Schlichthaus  
Krippenfeier  
Krippenfeier & Musical  
Krippenfeier  
Krippenfeier  
Krippenfeier  
Krippenfeier

**Krippenfeier**

Christmette  
Wortgottesdienst zur Christnacht  
Wortgottesdienst zur Christnacht  
Christmette  
Christmette  
Christmette  
Christmette  
Christmette

**Feierliche Christmette**

*f. Anton Fischer// f. Josef u. Helena Vey u. Jürgen Jünger// f. die Verstorbenen der. Fam. Stumpf u. Frank//f. Rainer u. Michael Fleck// f. Anna u. Adolf Schmitt u. Annika Enders//  
Kollekte: ADVENIAT*

*Im Anschluss an die Christmette lädt der PGR zu einem kleinen Umtrunk ein.*

22.30 Uhr Eckweisbach Christmette

**W E I H N A C H T E N**

25. Dezember 2025

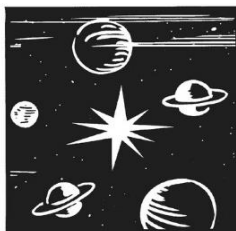
**Weihnachten**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 52,7-10

2. Lesung: Hebräer 1,1-6

Evangelium: Johannes 1,1-18



*Ildiko Zavrakidis*

» Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst. «

**Donnerstag, 25.12.25**

**Weihnachten- Hochfest der Geburt des Herrn**

09.00 Uhr Batten  
09.00 Uhr Brand

Feierliches Hochamt  
Feierliches Hochamt

**Donnerstag, 25. 12. 2025**

**Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn**

<b>09.00 Uhr</b>	<b>Simmershausen</b>	<b>Feierliches Hochamt</b> <i>f. Rosemarie Neugebauer// f. Maria Drott// f. Klara, Ottmar u. Georg Fleck//f. Gerhard Will u. Hans-Jürgen Wolff// f. Manfred u. Helga Dorst// f. Lebende u. Verstorbene der Pfarrgemeinden//</i> <b>Kollekte: ADVENIAT</b>
09.00 Uhr	Thaiden	Feierliches Hochamt
09.00 Uhr	Wickers	Feierliches Hochamt
10.30 Uhr	Eckweisbach	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
10.30 Uhr	Hilders	Feierliches Hochamt
10.30 Uhr	Seiferts	Feierliches Hochamt
10.30 Uhr	Tann	Feierliches Hochamt
17.00 Uhr	Batten	Vesper
18.30 Uhr	Reulbach	Vesper

**Freitag, 26.12.25**

**Hl. Stephanus 2. Weihnachtstag**

09.00 Uhr	Batten	Feierliches Hochamt
09.00 Uhr	Dietges	Feierliches Hochamt
09.00 Uhr	Reulbach	Feierliches Hochamt
<b>09.00 Uhr</b>	<b>Simmershausen</b>	<b>Feierliches Hochamt</b> <i>Jg. f. Agnes Dach// f. Bernhard Vey u. Angeh. // f. Raphaela Bailieu u. Angeh.//f. Hubert Knapp// f. Manfred Kessler// f. Helmut u. Erna Hohmann//</i> <b>Kollkete: f. die Kirchengemeinde</b>
09.00 Uhr	Wickers	Feierliches Hochamt
10.30 Uhr	Eckweisbach	Feierliches Hochamt
10.30 Uhr	Hilders	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
10.30 Uhr	Lahrbach	Feierliches Hochamt
10.30 Uhr	Seiferts	Feierliches Hochamt mit Familiensegnung
10.30 Uhr	Wüstensachsen	Feierliches Hochamt
16.00 Uhr	Brand	Krippenspiel im Schlichthaus

**FEST DER HEILIGEN FAMILIE**

28. Dezember 2025

**Fest der  
Heiligen Familie**

Lesejahr A

1. Lesung: Sirach 3,2-6.12-14

2. Lesung: Kolosser 3,12-21

Evangelium:  
Matthäus 2,13-15.19-23



*Ildiko Zavrakidis*

» Als die Sterndeuter wieder gegangen waren, siehe, da erschien dem Josef im Traum ein Engel des Herrn und sagte: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter und flieh nach Ägypten; dort bleibe, bis ich dir etwas anderes auftrage; denn Herodes wird das Kind suchen, um es zu töten. Da stand Josef auf und floh in der Nacht mit dem Kind und dessen Mutter nach Ägypten. «



## Sonntag, 28.12.2025

## Fest der Hl. Familie

09.00 Uhr	Batten	Hochamt + Familiensegnung
09.00 Uhr	Reulbach	Hochamt
<b>09.00 Uhr</b>	<b>Simmershausen</b>	<b>Hochamt</b> <b>f. Emma u. Rudolf Reder// f. Luzia u. Walter Fleck// f. Alfons u. Elisabeth Kessler// f. Erna Leman//</b> <b>Kollekte : Weltmissionstag der Kinder</b>
09.00 Uhr	Thaiden	Hochamt + Familiensegnung
09.00 Uhr	Wickers	Hochamt
10.30 Uhr	Eckweisbach	Hochamt + Familiensegnung
10.30 Uhr	Hilders	Hochamt + Familiensegnung
10.30 Uhr	Tann	Wortgottesfeier +Familiensegnung
10.30 Uhr	Wüstensachsen	Hochamt +Familiensegnung
18.00 Uhr	Seiferts	10 Minuten a. d. Krippe

## Dienstag, 30.12.25

## 6. Tag der Weihnachtsoktav

15.00 Uhr	Eckweisbach	Hl. Messe
19.00 Uhr	Batten	Hl. Messe
19.00 Uhr	Reulbach	Hl. Messe

## Mittwoch, 31.12.25

## Hl. Silvester Jahresschluss

17.00 Uhr	Dietges	WGF + Jahresschlussandacht
17.00 Uhr	Eckweisbach	Hl. Messe + Jahresschlussandacht
17.00 Uhr	Hilders	Hl. Messe + Jahresschlussandacht
17.00 Uhr	Lahrbach	WGF + Jahresschlussandacht
<b>17.00 Uhr</b>	<b>Simmershausen</b>	<b>Hl. Messe + Jahresschlussandacht</b> <b>f. Agnes Gerhardt//Jg. Maria Kessler//</b> <b>Kollekte für die Kirchengemeinde</b>
17.00 Uhr	Seiferts	Hl. Messe + Jahresschlussandacht
17.00 Uhr	Reulbach	Hl. Messe + Jahresschlussandacht

## HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

1. Januar 2026

### Hochfest der Gottesmutter Maria

Lesejahr A

1. Lesung: Numeri 6,22-27

2. Lesung: Galater 4,4-7

Evangelium: Lukas 2,16-21



Ildiko Zavrakidis

» Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war. «

**Donnerstag, 01.01.2026****vom Wochentag**

10.30 Uhr	Batten	Hl. Messe
10.30 Uhr	Brand	Hl. Messe
17.30 Uhr	Thaiden	Hl. Messe
17.30 Uhr	Wickers	Wortgottesdienst m. Kommunionfeier
17.30 Uhr	Wüstensachsen	Hl. Messe

**Freitag, 02.01.2026****Herz-Jesu-Freitag**

08.00 Uhr	Batten	Herz-Jesu-Messe
<b>18.00 Uhr</b>	<b>Simmershausen</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>18.30 Uhr</b>	<b>Simmershausen</b>	<b>Herz-Jesu-Messe m. Auss. u. sakr. Segen</b>

**Kollekte für die Priesterausbildung**

**Samstag, 03.01.2026****Vorabendmesse**

17.30 Uhr	Hilders	Vorabendmesse
17.30 Uhr	Lahrbach	Vorabendmesse
19.00 Uhr	Thaiden	Wortgottesdienst m. Kommunionfeier
19.00 Uhr	Wickers	Vorabendmesse

**Z W E I T E R   S O N N T A G   N A C H   W E I H N A C H T E N**

4. Januar 2026

**Zweiter Sonntag  
nach Weihnachten**

Lesejahr A

1. Lesung: Sirach 24,1-2.8-12

2. Lesung:  
Epheser 1,3-6.15-18

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ildiko Zavrakidis

» Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, Gnade über Gnade. Denn das Gesetz wurde durch Mose gegeben, die Gnade und die Wahrheit kamen durch Jesus Christus. Niemand hat Gott je gesehen. Der Einzige, der Gott ist und am Herzen des Vaters ruht, er hat Kunde gebracht. «

**Sonntag, 04. 01.2026****2. Sonntag nach Weihnachten**

09.00 Uhr	Batten	Hochamt + Sternsingeraussendung
09.00 Uhr	Reulbach	Hochamt
09.00 Uhr	Seiferts	Hochamt + Sternsingeraussendung
09.00 Uhr	Wüstensachsen	Hochamt + Sternsingeraussendung
10.30 Uhr	Eckweisbach	Hochamt
<b>10.30 Uhr</b>	<b>Simmershausen</b>	<b>Hochamt</b>

**f. Karl u. Maria Kirst// Jg. Luzia Weber u. Angeh. // Jg. Anton Fischer// f. Lebende u. Verstorbene der Pfarrgemeinden//  
Kollekte: Kirchengemeinde**

10.30 Uhr	Tann	Hochamt
-----------	------	---------



## E R S C H E I N U N G   D E S   H E R R N

6. Januar 2026

### Erscheinung des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 60,1-6

2. Lesung:  
Epheser 3,2-3a.5-6

Evangelium: Matthäus 2,1-12



Ildiko Zavrakidis

» Als König Herodes das hörte, erschrak er und mit ihm ganz Jerusalem. Er ließ alle Hohepriester und Schriftgelehrten des Volkes zusammenkommen und erkundigte sich bei ihnen, wo der Christus geboren werden solle. Sie antworteten ihm: in Betlehem in Judäa; denn so steht es geschrieben bei dem Propheten. «

### Dienstag, 06.01.2026

### Erscheinung des Herrn Hochfest

15.00 Uhr	Eckweisbach	Hochamt
18.30 Uhr	Lahrbach	Wortgottesdienst m. Kommunionfeier
<b>18.00 Uhr</b>	<b>Simmershausen</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>18.30 Uhr</b>	<b>Simmershausen</b>	<b>Hochamt</b>
	<b>Jg. Karl Hartmann</b>	
	<b>Kollekte: Sternsingeraktion</b>	
19.00 Uhr	Batten	Hochamt
19.00 Uhr	Hilders	Hochamt
19.00 Uhr	Reulbach	Hochamt
19.00 Uhr	Wüstensachsen	Hochamt

### Mittwoch, 07.01.2026

### vom Wochentag

08.30 Uhr	Hilders	Hl. Messe
19.00 Uhr	Seiferts	Hl. Messe

### Donnerstag, 08.2026

### vom Wochentag

08.30 Uhr	Lahrbach	Hl. Messe
18.30 Uhr	Eckweisbach	Hl. Messe
19.00 Uhr	Brand	Hl. Messe

### Freitag, 09. 01.2026

### vom Wochentag

08.00 Uhr	Batten	Hl. Messe
19.00 Uhr	Wickers	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
19.00 Uhr	Wüstensachsen	Hl. Messe

### Samstag, 10.01.2026

### Vorabendmesse

17.30 Uhr	Dietges	Vorabendmesse
17.30 Uhr	Lahrbach	Vorabendmesse
19.00 Uhr	Seiferts	Vorabendmesse

## T A U F E   D E S   H E R R N

11. Januar 2026

### **Taufe des Herrn**

Lesejahr A

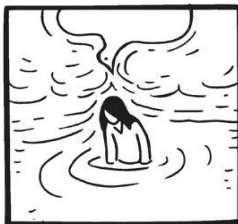
1. Lesung:

Jesaja 42,5a.1-4.6-7

2. Lesung:

Apostelgeschichte 10,34-38

Evangelium: Matthäus 3,13-17



*Ildiko Zavrakidis*

» Als Jesus getauft war, stieg er sogleich aus dem Wasser herauf. Und siehe, da öffnete sich der Himmel und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe. «

**Sonntag, 11. 01.2026**

**Taufe des Herrn Fest**

09.00 Uhr	Batten	Hochamt
09.00 Uhr	Reulbach	Hochamt
<b>09.00 Uhr</b>	<b>Simmershausen</b>	<b>Hochamt + Sternsingeraussendung</b>
	<b>Jg. Emma Herrmann// f. Albert Freier// f. Anna Schneider//</b>	
	<b>f. Rosa, Oskar und Lieselotte Vey//</b>	
	<b>f. Lebende u. Verstorbene der Pfarngemeinden//</b>	
	<b>Kollekte: Maximilian Kolbe Werk</b>	
09.00 Uhr	Thaiden	Hochamt
09.00 Uhr	Wickers	Hochamt
10.30 Uhr	Eckweisbach	Hochamt
10.30 Uhr	Hilders	Hochamt
10.30 Uhr	Wüstensachsen	Hochamt
10.30 Uhr	Tann	Wortgottesdienst m. Kommunionfeier
<b>14.00 Uhr</b>	<b>Simmershausen</b>	<b>Taufe des Kindes Paul Georg Schwert</b>
18.00 Uhr	Wüstensachsen	Lobpreis

**Herzliche Glück- und Segenswünsche  
allen Geburtstagskindern**

**in der Zeit vom 22. Dez. 2025 bis 11. Jan. 2026**



### **Krankenkommunion**

Auf Wunsch kann die Hl. Kommunion zu Hause empfangen werden. Wer dies gerne möchte, meldet sich bitte bei Frau Baumgarten dienstags bis samstags unter der Tel.- Nr.: 9675833 zwecks Terminabsprache.

**Es besteht auch die Möglichkeit die Hl. Kommunion am 1. Weihnachtstag zu Hause zu empfangen. Hierfür bitte im Pfarrbüro melden Tel. 562 melden.**

## Jahresbericht 2025

Die Kirchenglocken begrüßten mit Ihrem Geläut wieder das Neue Jahr. Zum Jahresbeginn ist Diakon Martin Brenzel in unserem Pastoralverbund als ständiger Diakon tätig. Am Sonntag, den 5. Jan. zogen unsere Sternsinger durch das Dorf und brachten den Segen in Jedes Haus und sammelten unter dem Motto „Erhebt eure Stimme – Sternsinger für Kinderrechte. Ende Januar erteilte uns die Nachricht, dass Pfarrer Michael Möller aus Hilders schwer erkrankt ist, und Pfarrer Carsten Noll ist von da an zusätzlich zuständiger Pfarrer für die Pfarreien Hilders, Wickers, Thaiden, Batten und Lahrbach.

Am 12. Febr. trafen sich die Mitglieder der pfarrlichen Gremien PGR und VWR, die Mitarbeitenden der Pfarrgemeinden und die Pastorale Dienstgemeinschaft im DGH Reulbach. Domkapitular Thomas Renze, der im Bischöflichen Generalvikariat den Fachbereich Pastoral – Bildung – Kultur leitet und für die Prozesse der Neugründungen der Pfarreien zuständig ist, erörterte mit uns mögliche Wege des Zusammenwachsens, den Umgang mit der veränderten personellen Situation sowie zukünftige Zuständigkeiten.

Am Fastnachtssonntag, trafen sich die Familien mit ihren Kindern bunt kostümiert am Nachmittag zu einem Familiengottesdienst und zogen danach mit Pauken und Trompeten zum Kinderfasching.

Mit Beginn der Fastenzeit am Aschermittwoch begann die etwas ruhigere Zeit. Die Kfd-Simmershausen organisierte wieder den Weltgebetstag der Frauen in unserer Pfarrei. Die Gebetsvorlage kam in diesem Jahr von den Frauen der Cookinseln mit dem Titel „Wunderbar geschaffen“.

An den Sonntagen wurden verschiedene Kreuzwegandachten angeboten. „Durchkreuzte Lebenswege -Hoffnungsvoll leben“, das war das Motto, welches sich der PGR gemeinsam mit der kfd ausgesucht hatte. Die Messdiener gestalteten einen Familienkreuzweg an einem Sonntagnachmittag. Am 12. März lud der PGR nach einer Messe am Mittag zur besinnlichen Kaffeerunde unter dem Thema „Frühlingserwachen“ ins DGH ein. Die Altkleidersammlung des Kolpingwerkes wurde durchgeführt.

Dieses Jahr gab es Ostern zum ersten Mal einen gemeinsamen Pfarrbrief für den gesamten Pastoralverbund. Er wurde an alle Haushalte verteilt.

Nach der Palmweihe am Dorfplatz zogen wir in einer kleinen Prozession zur Kirche. An den Kar- und Ostertagen konnten wir wie gewohnt alle Gottesdienste in unserer Pfarrei feiern. Nach der Auferstehungsmesse kamen die Gottesdienstbesucher bei einem kühlen Getränk ins Gespräch.

Am Ostermontag, den 21. April verstarb im Alter von 89 Jahren Papst Franziskus. Am 8. Mai 2025 wurde Robert Francis Kardinal Prevost im vierten Wahlgang zum Papst gewählt. Er hat den Namen Leo XIV.

Ende April verabschiedete sich Pfr. Dr. Heinrich Maicher aus Wüstensachsen in den verdienten Ruhestand und Pfr. i. R. Klaus-Peter Jung aus Lahrbach musste wegen Krankheit seine Mithilfe aufgeben. Von da an übernahm Pfr. Carsten Noll auch noch die Leitung der Pfarreien Wüstensachsen, Seiferts Reulbach und Brand und er ist somit verantwortlicher Pfarrer aller Gemeinden des Pastoralverbundes „St. Michael Hohe Rhön“. Zum Glück kam Pfr. Dr. Samuel Rapu als mitarbeitender Priester zu uns in die Rhön. Er zog in das Pfarrhaus in Wüstensachsen ein.

Am 11. Mai feierten wir in unserer Gemeinde Erstkommunion. Pfarrer Carsten Noll und Gemeindereferentin Eva-Maria Baumgarten führten 3 Kinder das 1. Mal zum Tisch des Herrn.

Mit der Aussendung der Vierzehnheiligenwallfahrer begannen die Bitttage. Das Wetter erlaubte es, dass wir nach Lahrbach wallen konnten und die Wallfahrer aus Hilders und Lahrbach zu uns kamen. Auch die Prozessionen zu Christi-Himmelfahrt und Fronleichnam fanden statt.

Am 29. Juni feierte unser Pfarrer Carsten Noll mit einem Dankgottesdienst in der St. Michael Kirche zu Eckweisbach sein 25-jähriges Priesterjubiläum. Als Festprediger kam der emeritierte Erzbischof Ludwig Schick. Unter großer Beteiligung der Bevölkerung und vielen Priestern und Weggefährten feierten wir einen ergreifenden Gottesdienst und ein Fest der Begegnung rund um den Kirchturm, welches von den Gremien der einzelnen Gemeinden ausgerichtet wurde. Als Geschenk aller Pfarreien wurde ein neues grünes Messgewand überreicht.

Eine Woche später feierten wir in Simmershausen das alljährliche Pfarr- und Kindergartenfest. Beim Festhochamt konnten wir das 1. Mal mit Dr. Samuel Rapu die Hl. Messe feiern. Unser Orgelbauer Kilian Gottwald besuchte uns wieder und erfreute uns mit seinem Orgelspiel während des Gottesdienstes.

Im Juli wurde bekannt, dass unser Bischof Dr. Michael Gerber an Krebs erkrankt ist und bis auf Weiteres im Krankenstand ist. Wir wünschen ihm alles Gute und baldige Genesung.

Die Kfd-Simmershausen organisierte am 18. Juli einen Frauenausflug für den gesamten Pastoralverbund nach Fulda zu einer Domführung, einer Messe am Bonifatiusgrab und einem gemeinsamen Essen.

In den Morgenstunden des 10. Augustes erreichte uns die traurige Nachricht, dass Pfarrer Michael Möller an den Folgen seiner schweren Erkrankung verstorben ist. Bei dem Requiem am 18. Aug. konnten sich die Gläubigen in Hilders von ihm verabschieden. Die Beisetzung war am nächsten Tag in seiner Heimatgemeinde in Veitsteinbach.

Nach ein paar ruhigen Wochen in den Sommersmonaten liefen Ende September die Vorbereitungen für den Rhöner Viehtrieb in Simmershausen auf vollen Touren.

Am 28. Sept. kamen wieder tausende Besucher um mit uns ein schönes Fest zu feiern. Es war wieder alles bestens organisiert.

Nach dem Erntedankfest waren unsere Senioren am 08. Okt. nach der Hl. Messe zu Kaffee und Kuchen ins Gasthaus „Zur Krone“ eingeladen.

Unser DGH wurde auf Grund der benötigten Kindergartenplätze zum Kindergarten umfunktioniert, und so finden viele Veranstaltungen in der Heimatstube oder den Gaststätten statt.

Am Allerseelentag war die Gräbersegnung, die Kirmes wurde am darauffolgenden Wochenende gefeiert und am 14. Nov. zogen die Kinder nach der Martinsandacht mit ihren Laternen durch die Straßen von Simmershausen.

Mit Beginn der Adventszeit trafen wir uns jeden Sonntag um 18.00 Uhr zum Anzünden der Kerzen am Adventkranz und einer kleinen Besinnung am Dorfplatz. Die Kfd, „Das Chörchen“, die Kommunionkinder und das Sakristei Team gestalteten die Treffen. Am Samstag den 29. Nov. fand im Saal Münchhausen ein Frauenfrühstück statt. Frau Baumgarten referierte zu den Worten vom Hl. Augustinus „Unruhig ist unser Herz“. Adventlich unterwegs – zwischen Aufbrechen und Ankommen. Es waren 85 Frauen aus dem gesamten Pastoralverbund gekommen. Am Mittwoch, den 03. Dez. gab es einen Adventskaffee und am 17. Dez feierten wir Roratemesse mit anschließendem Frühstück.

Der Faire Handel wurde regelmäßig durchgeführt.

Unter großer Beteiligung der Kinder wurde ein Krippenspiel eingeübt welches am Heiligabend um 16.30 Uhr bei einer Krippenfeier aufgeführt wird. Wir können uns glücklich schätzen, dass wir trotz der großen personellen Veränderung noch an jedem Sonn- und Feiertag einen Gottesdienst feiern können und mindestens noch einen Werktags Gottesdienst haben. Dank der Mithilfe vieler ehrenamtlicher Helfer ist unser kirchliches Gemeindeleben noch sehr aktiv.

Das Sakrament der Taufe empfangen in unserer Kirche 5 Kinder, 2 Paare gaben sich das Ja-Wort, 1 Paar feierte jeweils mit einem Dankgottesdienst das Fest der Silbernen Hochzeit das Fest der Goldenen Hochzeit. Fünf Mitchristen mussten wir in diesem Jahre auf unserem Friedhof zur letzten Ruhe begleiten.

Ein Jahr mit vielen Veränderungen geht zu Ende und wir schauen voller Zuversicht auf das Jahr 2026.

**Wir wünschen Euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest,  
Gesundheit und Frieden für das Neue Jahr.**

Stefan Frank (PGR-Sprecher)

Lothar Vollmer (geschf. VWR-Vors.)

# HEY, Gott!

**Viele Leute glauben doch gar nicht an Jesus. Warum feiern die Weihnachten?**

Stimmt, das ist eigentlich komisch. Ich glaube, das liegt daran, dass viele Weihnachten eben nur noch mit Geschenken – möglichst viel und möglichst groß – verbinden. Warum es die gibt, wissen sie gar nicht.

Jesus ist ein Geschenk für uns. Und auch wenn man nicht glaubt, dass er Gottes Sohn ist: Er war auf jeden Fall ein guter Mensch, der für andere da war. Er

war kein Egoist, kein Angeber, kein Brutalo. So einer ist echt selten, was Besonderes – und das kann jeder feiern.

Vielleicht geht es an Weihnachten auch darum, anderen zu sagen: „Du bist was Besonderes für mich. Ich möchte dir zeigen, wie gern ich dich habe.“ Das ist auf jeden Fall schön und gut, auch wenn man das Kind in der Krippe unwichtig findet. Deshalb habe ich noch einen Tipp für dich: Überleg dir ein schönes Geschenk für die Menschen, die du gernhast. Es muss

nicht groß und teuer sein, aber es soll signalisieren: „Gut, dass es dich gibt. Du bist mir was wert.“ Denn das ist meine Botschaft für euch Menschen an Weihnachten: Ihr seid mir viel wert, und deshalb gebe ich euch das Beste, was ich habe: meinen Sohn!

*Christina Brunner meint, dass Gott so antworten könnte*

*Lösung: Das Engelchen hängt im Baum.*







## Sternsingeraktion 2026

Am Beginn eines jeden Jahres ziehen Kinder und Jugendliche als Sternsingerinnen und Sternsinger durch unsere Gemeinden. Sie bringen Segen in die Häuser und sammeln in der größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder Spenden, die dem Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ zugutekommen. Im Jahr 2026 schauen wir beispielhaft nach Bangladesch und stellen die Aktion unter das Motto: „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“. Aber auch darüber hinaus leistet die Aktion Dreikönigssingen wirksame und direkte Hilfe für Kinder und Jugendliche in Krisensituationen weltweit.

Da die Sternsingeraktion für uns ein echtes Herzensprojekt ist, möchten wir die Gelegenheit nutzen, Ihnen allen ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung zu sagen. In manchen Orten hat es sich eingebürgert, neben der Spende für die Sternsingeraktion auch unseren Kindern und Jugendlichen neben den üblichen Süßigkeiten auch Geld zukommen lassen. Danke, dass Sie so deren Engagement würdigen wollen.

Die rechtliche Ordnung der Sternsingeraktion sieht allerdings ganz klar vor, dass alle in diesem Rahmen gesammelten Gelder zu 100% der Sternsingeraktion zugutekommen. Als verantwortliche Seelsorger sind wir mit den Pfarrgemeinden als Durchführende der Aktion zur Einhaltung dieser Ordnung verpflichtet. Uns ist auch persönlich daran gelegen, jeden Anschein des Eigennutzes von unseren jungen Akteuren fernzuhalten und möchten den seriösen Charakter der Aktion schützen. Über die Obermessdiener und Sternsingerverantwortlichen werden wir mit den Kindern und Jugendlichen darüber ins Gespräch gekommen. Der Blick über den eigenen Tellerrand soll die Augen für die eigene „gute Situation“ und die Not so vieler anderer schärfen. Dabei sind wir in den vergangenen Jahren immer wieder auf großes Verständnis bei den Kindern und Jugendlichen gestoßen, dass die Sternsingeraktion ganz im Zeichen der Solidarität mit den Ärmsten der Armen steht. Die Aktion hat ihren eigentlichen Wert darin, dass Kinder und Jugendliche uneigennützig für andere das Gute tun. Wir alle wissen darüber hinaus, wie wertvoll auch für unsere eigenen Gemeinden die Erziehung zum ehrenamtlichen Engagement ist.

Wir bitten Sie und Euch alle mit Anerkennung und Wertschätzung für das Tun unserer Sternsinger nicht hinter dem Berg zu halten. Das können die von Ihnen im Vorfeld mit Bedacht ausgesuchten Süßigkeiten zum Ausdruck bringen. Wertvoller noch sind vielleicht anerkennende und würdigende Worte und den Empfang, den

Sie den Kindern und Jugendlichen bereiten. Wenn die zumeist gleichen Kinder und Jugendlichen an den Ostertagen mit der Klapperaktion zu Gebet und Gottesdienst rufen, bleiben alle gesammelten anerkennenden Gelder in deren Händen. Hier dürfen Sie gerne „doppelt und dreifach“ vergelten. Weitere Spenden für die Messdiener- und Jugendarbeit dürfen Sie auch mit konkretem Verwendungszweck gerne jederzeit über die Pfarrbüros tätigen.

In der Hoffnung, dass in unseren Sternsingerinnen und Sternsingern eine tiefe Freude wächst, Teil einer großen, weltweiten Gemeinschaft zu sein, wünschen wir Ihnen und Euch ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Segen für 2026!

Als Verantwortliche für die Durchführung der Sternsingeraktion in unserem Pastoralverbund,

Pfr. Carsten Noll,  
Gem.-Ref. Eva-Maria Baumgarten u. Gem.-Ref. Michael Elström-Heß

## **Unsere Sternsinger bringen am Sonntag, den 11. Jan. 2026 nach dem Hochamt den Segen 20\*C+M+B+26 in jedes Haus.**

Dechant Carsten Noll, Lindenplatz 2, 36115 Hilders-Eckweisbach, Tel 06681 328

Gemeindereferentin Frau Eva-Maria Baumgarten,  
Büro-Tel. Eckweisbach 06681-9675833  
E-Mail <eva-maria.baumgarten@bistum-fulda.de

Diakon Martin Brenzel,  
Tel. 06681 9673547, E-Mail martin.brenzel@bistum-fulda.de

Pfr. i. R. Klaus-Dieter Nientiedt Tel. 06681 9175725

Pfarramt Simmershausen: Annette Schmitt, Tanner Str. 7,  
E-Mail: sankt-johannes-simmershausen@pfarrei.bistum-fulda.de  
www.katholische-kirche-simmershausen.de

**Bürozeiten: Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr**

**Te l. 06681 562**



Hell wird es, wo Gott geboren · Christel Holl, Rastatt  
© Beuron Kunstverlag · [www.klosterkunst.de](http://www.klosterkunst.de) · Bestell-Nr. 2-8472